



Pfarrbrief Steinegg

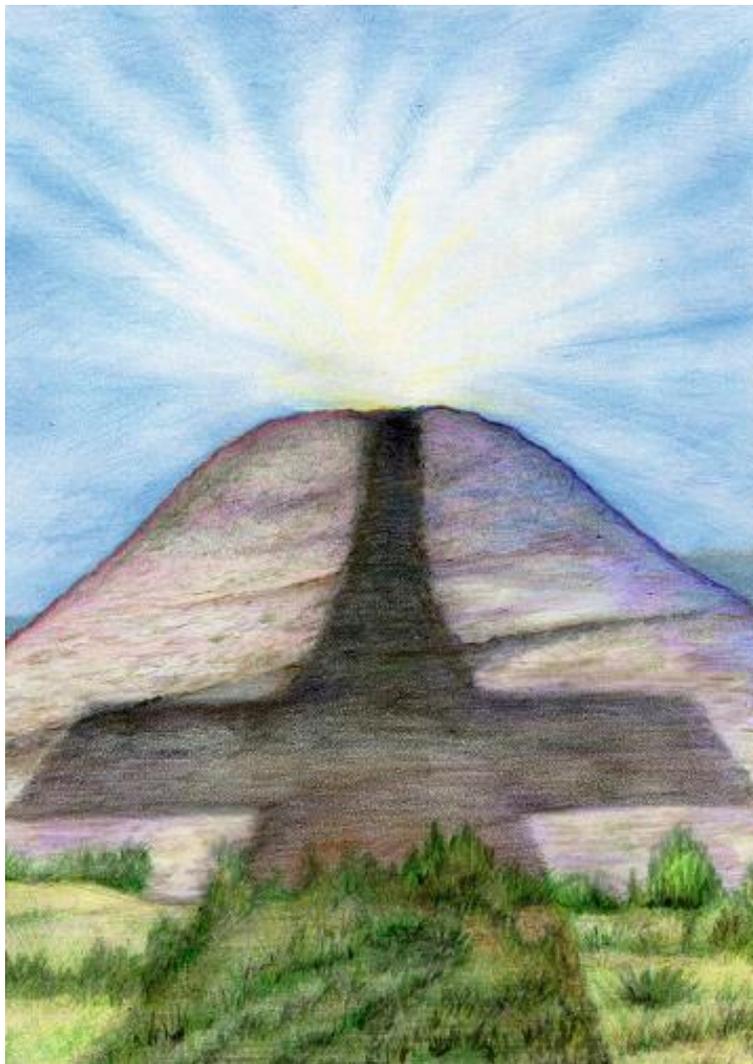
zu den Heiligen Petrus und Paulus

07

18. 02. – 03. 03. 2024

FASTENZEIT

2. FASTENSONNTAG



Verklärung kann ich nur vom Ende her verstehen.
Im Wissen um Jesu Leiden und Sterben und im Glauben
an seine Auferstehung. in image

GOTTESDIENSTE – MESSINTENTIONEN

SO 18.02.	01. FASTENSONNTAG – Andreas-Hofer-Gedenkfeier Sammlung für Israel – Tag der Hauskirche
07:00	Jahramt für Johann Resch – Kesselmoos Hl. Messe für Josefa und Franz Zöschg
10:00	Jahramt für Johanna Lantschner – Haus Kofler Hl. Messe für Familie Konrad Pichler und verst. Pfarrer Josef Fischbach Hl. Messe für Geschwister Vieider – Weißenbild Hl. Messe für Franz Mahlknecht – Lammerer <u>Heldengedenkfeier am Kriegerdenkmal</u>
19:00	Glockengeläute zum Hausgottesdienst
MO 19.02.	HL. BONIFATIUS, Bischof
10:00	Altersheim: Hl. Messe für Karl Federer
DI 20.02.	HL. EUCHERIUS VON ORLEANS, Bischof
08:00	Hl. Messe für die armen Seelen
MI 21.02.	HL. PETRUS DAMIANI, Bischof/Kirchenlehrer
19:00	Aussetzung und Anbetung um Frieden
19:30	Amt für Beatrix und Marianna Pichler Hl. Messe für Theresia Psailer
DO 22.02.	KATHEDRA PETRI
08:00	Hl. Messe für Josef Schroffenegger – Oberwirt
FR 23.02.	HL. POLYKARP, Bischof/Märtyrer
08:00	Hl. Messe für Hermann Lantschner v. Wiesbauer
SA 24.02.	HL. MATTHIAS, Apostel
19:30	Jahramt für Johann Rieder und Mathilde Saltuari – Berger Hl. Messe für Familie Lantschner – Oberölgart Hl. Messe für Peter und Hubert Lantschner – Tschantnai Hl. Messe für Alois Stieler
SO 25.02.	02. FASTENSONNTAG – Sammlung f. d. Kirchenchor
07:00	Amt für die Wohltäter der Pfarrgemeinde Hl. Messe für Johann Rieder – Spengler
10:00	Jahramt für Frieda Lantschner – Bergblick Jahramt für Alois Rieder – Mesner Luis Hl. Messe für die Tolerfamilie Hl. Messe als Dank und Bitte
MO 26.02.	HL. ALEXANDER, Bischof
10:00	Altersheim: Hl. Messe für Josef Joachim Rieder
DI 27.02.	HL. GREGOR VON NAREK, Abt/Kirchenlehrer
08:00	Hl. Messe für Alois Lunger und Eltern
MI 28.02.	HL. SILVANA, Märtyrin
19:00	Aussetzung und stille Anbetung

19:30	Jahramt für Aloisia Auer HI. Messe für Paula Reiter und Josef Lunger
DO 29.02. 08:00	HL. HILARIUS, Papst HI. Messe für Anton Lantschner – Friedheim
FR 01.03. 08:00	WELTGEBETSTAG DER FRAUEN – Herz-Jesu-Freitag HI. Messe für Walter Resch und Angehörige
SA 02.03. 19:30	HL. AGNES VON BÖHMEN, Äbtissin <u>Feier des Weltgebets</u> Jahramt für Hermann Tschager HI. Messe für Jakob und Anna Veider – Stabler HI. Messe für Josef Rieder, Anna Lantschner und Reinhard Rieder HI. Messe für Alois Veider – Tscherno
SO 03.03.	03. FASTENSONNTAG – Tag der Solidarität Sammlung für das Patronat ACLI/KVW
07:00	Amt für Maria Mahlkecht Clementi HI. Messe für Richard Tauber v. Jahrgang 1947
10:00	<u>Familiengottesdienst in der Fastenzeit</u> Amt für Alois Lantschner – Oberpaß zum 30. HI. Messe für Lebende und Verstorbene Ebenhof HI. Messe für Lebende und Verstorbene Rosenheim und Lantschner – Eggen HI. Messe für Alois Resch – Angerle

Kirchensammlung zugunsten der vom Konflikt im Heiligen Land betroffenen Bevölkerung

Am **Sonntag, 18. Februar 2024**, dem ersten Fastensonntag, findet in allen Kirchen Italiens und somit auch in Südtirol eine Kirchensammlung zugunsten der Menschen statt, die unter dem Konflikt im Heiligen Land leiden.

Damit will die Italienische Bischofskonferenz CEI ein Zeichen der Verbundenheit und Unterstützung für all jene setzen, die vom Krieg betroffen sind.

Die Caritas stellt sicher, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie dringend benötigt wird.

Tag der Hauskirche am ersten Fastensonntag

Am Abend des ersten Fastensonntags (18. Februar 2024) laden um 19:00 Uhr die Kirchenglocken zu einer Feier in der Hausgemeinschaft ein.

Der Hausgottesdienst aus dem „Katholischen Sonntagsblatt“ steht unter dem Titel: „Auf Gottes Wort hören“ und ruft dazu auf, ausgehend von der Vision des Propheten Elija, in der Fastenzeit Gottes Stimme besonders wahrzunehmen.

Krankenversehung

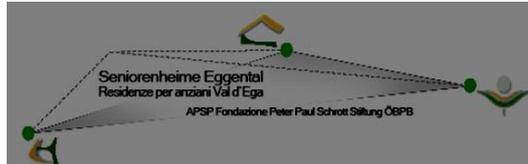
Freitag, 01. März 2024: Hintertal – Riedl – Dorf

MITTEILUNGEN



Die bäuerlichen Organisationen von Steinegg organisieren ein **Preiskegeln** im Gasthaus „Unterwirt“ in Steinegg am Samstag, dem 24. Februar von 13:00 bis 23:00 Uhr (vorzugsweise kegeln die Kinder am Nachmittag) und am Sonntag, dem 25. Februar von 9:30 bis 19:30 Uhr.

Die Preisverteilung findet am Sonntag, dem 25. Februar statt, und zwar für Kinder um 17:30 Uhr und für Erwachsene um 20:30 Uhr. Es winken wieder tolle Preise!!!



Die Seniorenheime Eggental suchen für das Claraheim Steinegg

- Hilfskoch/Hilfsköchin (Berufsbild Nr. 14) in der III. Funktionsebene in Teilzeit, 19 Wochenstunden

Die entsprechenden Gesuche liegen im Personalamt der Peter Paul Schrott Stiftung ÖBPB auf oder können unter www.sh-eggental.bz.it abgerufen werden. Weitere Auskünfte können telefonisch unter der Nummer 0471 616529 eingeholt werden.

Die **Karitativen Frauen Steinegg** teilen mit, dass beim Weihnachtsmarkt 2023 ein Spendenerlös von 7331,00 € erzielt werden konnte.

Bei der Vollversammlung wurde über die Verteilung der Spenden wie folgt entschieden: Pfarrei Steinegg – 1000,00 €, Vinzenzverein Karneid – 2500,00 €, Kinderherz – 500,00 €, Vinzmarkt Bozen – 1000,00 €, Familie in unserer Gemeinde in schwieriger Lebenssituation – 2000,00 €.

Wir möchten uns auf diesem Wege herzlich für eure Unterstützung und den Besuch unseres Weihnachtsmarktes sowie für die vielen leckeren Kuchen und Torten bedanken.

Kontakt Daten unserer Seelsorger:

Pfarrhaus Steinegg – Josef Psailer: Tel. 0471 376506 - E-Mail: pfarre.steinegg@rolmail.net

Steyler Missionare, Freinademetzstr.14, 39100 Bozen: Tel. 0471 288452 (Haus)

P. Mansuetus Tus (Pfarrer): Tel. 327 3241451 – E-Mail: tussvd2003@yahoo.com

P. Shenoy Maniyachery: Tel. 329 3929434 – E-Mail: shenoysvd@gmail.com

P. Junmar Maestrado Lomarda: Tel. 329 6961370 – E-Mail: Junm_svd@yahoo.com

P. Sepp Hollweck: Tel. 340 1607978 – E-Mail: sepphollweck@outlook.de

Sprechstunde Pfarrseelsorger P. Mansuetus Tus:

montags von 10:00 – 11:00 Uhr nur nach Vereinbarung im Pfarrhaus Steinegg

Messannahme: Freitags von 8:30 bis 9:30 Uhr – Sonntags von 11:00 bis 11:30 Uhr - nach Beerdigungen: eine halbe Stunde

Den Pfarrbrief gibt es auch online unter: www.gemeinde.karneid.bz.it/pfarrbriefe

Mitteilungen bitte bis Donnerstag-Abend 29.02. an folgende E-Mailadresse senden:
rita.unterhofer70@gmail.com – Tel. 345 3346912

EINLADUNG ZUR BÜRGERVERSAMMLUNG IN STEINEGG

Ideen, Meinungen, Diskussionen

am **Montag, 26. Februar 2024**

um **20:00 Uhr** im **Vereinshaus Steinegg**

mit folgenden Themen:

- 1) Projekt „Errichtung einer Turnhalle bei der Grundschule Steinegg“
- 2) Vorstellung der geplanten Erweiterungszonen
- 3) Vorstellung des Haushaltsvoranschlags 2024

Wir laden euch herzlich dazu ein, aktuelle Themen und Anliegen zu diskutieren und freuen uns, wenn ihr mit dabei seid und euch einbringt.



Gemeindeausschuss Karneid

EVVIVA-D

Bei genügender Teilnehmerzahl startet am **5. März 2024** ein kostenloser Evviva-Kurs für **Diabetes**.

EVVIVA-D richtet sich an Personen, die an Diabetes leiden, deren Angehörige, Haushaltshilfen und an alle Interessierten, die einen gesunden Lebensstil einschlagen möchten.

Wo: Sozialsprengel Eggental-Schlern, Steineggerstr. 3, Kardaun

Wann: Start ist am Dienstag, den 5. März 2024 um 14:30 Uhr.

Es sind 6 Treffen zu jeweils 2,5 Stunden vorgesehen (immer Dienstag).

Anmeldefrist ist der 29. Februar 2024.

Für weitere Informationen und für die Einschreibung wenden sie sich an Frau Maria Luisa Mahlknecht: Tel. Nr. 0471 616440.

Nähere Infos: www.sabes.it/evviva. Tel. Nr. 3204389213

Heiteres in der Fastenzeit:

Fastenvorsatz

Die Mutter fragt ihren Sohn: „Nun, Franz, hast du für die Fastenzeit auch einen guten Vorsatz gefasst?“ - „Ja, klar“, antwortet Franz. „Ich gebe unserem Hund keine Wurst mehr!“

Text: Aus: „Wer lacht wird selig 2021“ © St. Benno Verlag Leipzig, www.vivat.de.



Alljährlich feiern wir den ökumenischen Weltgebetstag der Frauen und verbinden uns im Gottesdienst mit allen Frauen auf der Welt zum Gebet.

Der heurige Weltgebetstags-Gottesdienst wurde im Zeitraum 2017 bis 2021 von den ökumenischen christlichen Frauen des Weltgebetstag-Komitees aus Palästina erarbeitet.

Im Gottesdienst werden drei Geschichten erzählt, von palästinensischen christlichen Frauen, die aufzeigen, was es bedeuten kann, jemanden in Liebe zu ertragen, und dass das Band des Friedens miteinander verbinden kann.

Ihre Geschichten beleuchten die Erfahrungen der Palästinenserinnen aus drei verschiedenen Generationen.

Ihre Botschaft ist ein Aufschrei voll Sorge um die Zukunft.

Zentrales Anliegen des Weltgebetstages ist das Verbunden - Sein im Gebet mit allen Frauen auf der Welt:

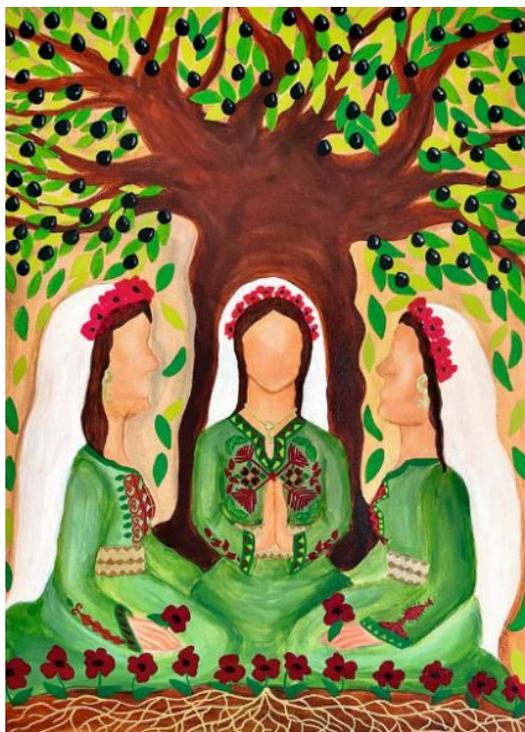
Gemeinsam beten wir um den Frieden.

Mit der Sammlung werden Frauen- und Mädchenprojekte weltweit unterstützt.

In diesem Jahr unter anderem in Kamerun, in Tansania und in Palästina.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag wird in unserer Pfarrei am **Samstag, 02. März um 19:30 Uhr** gefeiert.

Alle sind dazu herzlich eingeladen!



Das Bild der Künstlerin Halima Aziz wurde eigens für den Weltgebetstag 2024 geschaffen und vermittelt uns einige symbolische Details:

Drei betende Frauen sitzen in traditioneller palästinensischer Kleidung vor einem Olivenbaum, dem Sinnbild für ewiges und reiches Leben.

Olivenbäume bezeugen die Wurzeln des Christentums; und da sie sehr alt werden, gab es manche schon zur Zeit Jesu.

Durch die farbkraftige Darstellung wollen uns die Frauen Standhaftigkeit und Stärke vermitteln.

Die Mohnblumen erinnern die Palästinenser*innen an geliebte Menschen, die ihr Leben für ihr Land geopfert haben.

Die goldenen Wurzeln des Baumes und die Schlüssel unterstreichen die Tatsache, dass das palästinensische Volk die Hoffnung auf seine Freiheit und Rechte niemals aufgeben wird.

Die abgebildeten Frauen unterstreichen in ihrer Einheit die mutige Haltung für ein freies Leben einzutreten – gemeinsam kann es gelingen!

Die Künstlerin Halima Aziz wurde in Deutschland geboren. Ihre Kindheit verbrachte sie in Palästina, erlebte den Krieg in Gaza und zog 2009 nach Deutschland zurück.

Der **Tag der Solidarität am 03. März 2024** steht unter dem Motto „**Gelebte Schöpfungsverantwortung**“.

Dieser Tag der Solidarität soll bewusst ein Tag des Dankens sein.

„Dankbarkeit gehört nicht nur zum guten Ton, Dankbarkeit ist eine Haltung, die eine Lebenseinstellung ausdrückt. Mehr noch: Dankbarkeit ist Gebet.

Im Danken erkennen wir, dass wir ohneeinander nicht leben können, dass wir aufeinander angewiesen sind und dass wir einander brauchen“ (Sozialhirtenbrief des Bischofs vom vergangenen Jahr).

Hinweis: Der **Fastenhirtenbrief des Bischofs** ist unter dem Link www.bz-bx.net/fastenhirtenbrief2024 zu finden.

BERUFEN!?

Die Gemeinschaft des Priesterseminars lädt auch in diesem Jahr interessierte Katholiken ein, um sich auf diese Weise in aller Freiheit mit dem Thema Priesterberufung zu beschäftigen. In der persönlichen Begegnung mit den Priesteramtskandidaten und der Seminarleitung in Brixen lernen Teilnehmer sowohl die Ausbildung zum Priester kennen und erleben einen Tag im Priesterseminar mit.

Der Tag der offenen Tür findet am Samstag, den 09. März 2024 in Brixen statt.

Interessierte melden sich bitte verbindlich bis zum 01. März bei Markus Moling (regens@priesterseminar.it).

Er steht auch für weitere Informationen zur Verfügung.

Gesten für mehr Menschlichkeit



Die Caritas gibt während der Fastenzeit praktische Tipps zur Umsetzung

Mit der Initiative „Gesten für mehr Menschlichkeit“ nimmt die Caritas an der 20. Ausgabe der „Aktion unVerzichtbar“ teil. Ab 14. Februar, Aschermittwoch, bis zum 30. März, Karsamstag, sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, an dieser Aktion mit Gesten der Menschlichkeit teilzunehmen. „Menschlichkeit fängt bei jedem von uns an und jeder Einzelne kann einen Teil dazu beitragen. Dazu braucht es eigentlich nicht viel: Achtsamkeit, Respekt und Hilfsbereitschaft genügen. Werte, die in unserer Leistungsgesellschaft oft durch Unachtsamkeit, Ignoranz, und Egoismus verdrängt werden“, sagt Caritas-Direktorin Beatrix Mairhofer.

Als Hilfestellung wird der Dienst Pfarrcaritas und Freiwillige allen Interessierten Kurznachrichten per E-Mail schicken, die zeigen, dass Gesten der Menschlichkeit, Verständnis und Nachsicht gegenüber anderen für alle möglich sind. Wer die Botschaften der Caritas gerne erhalten möchte, kann eine E-Mail mit dem Betreff „Fastenzeit 2024“ an die Adresse gemeinschaft.comunita@caritas.bz.it schreiben.